

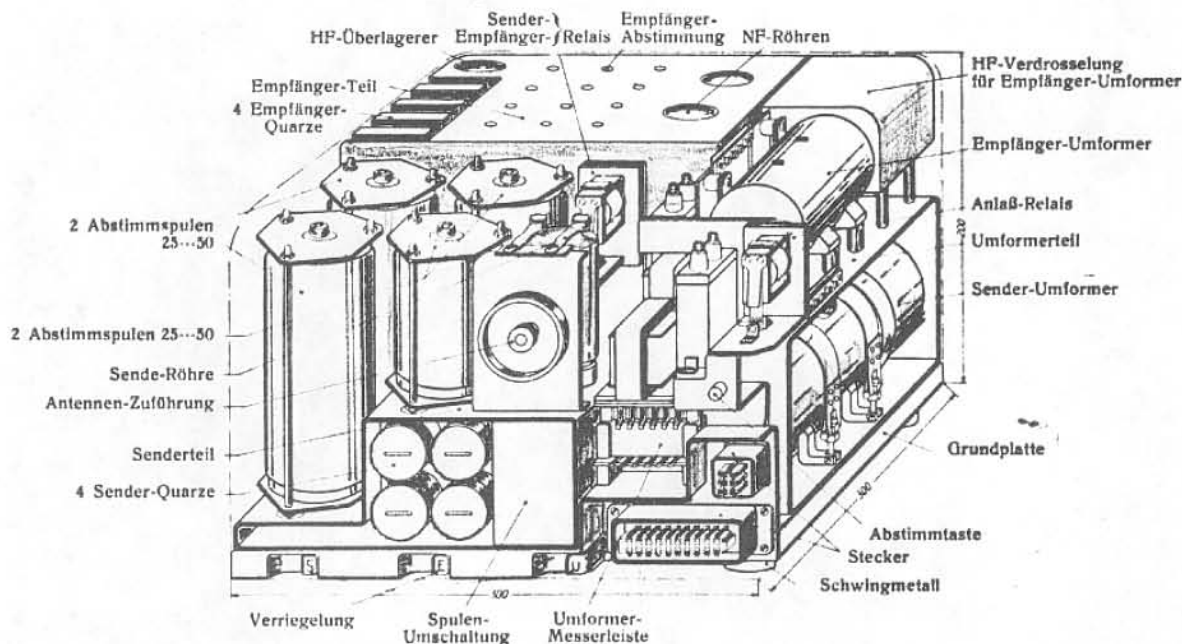
TELEFUNKEN

Kurzwellen-Telefoniestation für Flugzeuge

Type: Stat. 1010 a F

Frequenzbereich: 2500...12000 kc/s (120...25 m).

S 667A
E 545A



Verwendung:

Die Station ist für den Einbau in Jagdflugzeuge bestimmt und dient zur telefonischen Verständigung von Flugzeug zu Flugzeug und vom Flugzeug zum Boden. Sie läßt sich auch in größeren Flugzeugen zum Kurzwellen-Telefonieverkehr zwischen mehreren Flugzeugen verwenden.

Reichweite:

Im Verkehr zwischen Flugzeugen werden mindestens 50 Kilometer überbrückt. Im Verkehr mit Bodenstationen werden größere Reichweiten erzielt, die von der Antennen-Leistung der Bodenstation und der Flughöhe des Flugzeuges abhängen.

Besondere Eigenschaften:

1. Vorwahl von 4 während des Fluges beliebig umschaltbaren Betriebsfrequenzen durch Quarze. Druckknopf-Abstimmung und -Bedienung während des Fluges.
2. Geringer Platzbedarf und besonders einfache Montage durch räumliche Vereinigung von Sender, Empfänger und Stromquellen.
3. Hohe Frequenzkonstanz durch Quarzsteuerung.
4. Gesamtgewicht 20 kg (ohne Kabel).
5. Einfaches Auswechseln der einzelnen Geräte.
6. Geringer Strombedarf: 300 W Gesamtentnahme aus der gepufferten Bordbatterie von 12 V oder 24 V.
7. Sende-Empfangs-Umschaltung durch Druckknopf-Steuerung.
8. Nur zwei verschiedene Röhrentypen für Sender und Empfänger.
9. Volle Bewegungsfreiheit des Funkers durch Verwendung von Hörkappe und Halsband-Mikrofon.

Codewort: vdqcu



Sender S 667 A.

Frequenz-(Wellen-)Bereich:

1. 4500...12000 kc/s (66,7...25 m) mit 2 Abstimmsets. Außerdem:
2. Zwei Bereiche zwischen 2500 und 12000 kc/s (120 und 25 m) mit zwei weiteren Abstimmsets nach Wahl des Bestellers, Frequenz-Umfang 1:2,2.

Betriebsarten:

Telefonie (A₃) im Wechselsprech-Verkehr. Mithören.

Antennenkreisleistung:

8...15 W Trägerleistung, steigend von 2500...12000 kc/s.

Schaltung:

Einstufiger quarzgesteuerter Sender mit vier auswechselbaren Abstimmsets. Im Empfänger eingebauter Mikrofonverstärker mit automatischer Regulierung des Modulationsgrades.

Röhren: 1 Stück RL 12 P 50.

Energielieferung:

Aus der 12- oder 24-V-Bordbatterie über Sender-Einankerumformer.

Mikrofon:

Elektromagnetisches Halsband-Mikrofon. Gegen Raumgeräusche unempfindlich.

Antenne:

Festverspannte Eindraht-Antenne mit einer Kapazität zwischen 60...120 pF. Aufhängung zwischen 0,8-m-Mast und Stabilisierungsfläche des Seitenruders.

Empfänger E 545 A.

Frequenzbereich:

- 4 Frequenz-Teilbereiche mit Frequenz-Umfang von je 1:1,5 im Gesamtbereich 2500...12000 kc/s.
- 4 Quarz-Frequenzen im Betrieb (durch Druckknopf-Fernsteuerung wählbar).

Betriebsarten: Telefonie (A₃), Mithören.

Schaltung:

- Superheterodyn-Empfänger mit
- 1 HF-Stufe (3 HF-Kreise) mit vier auswechselbaren Abstimmsets,
 - 2 ZF-Stufen (6 ZF-Kreise),
 - 1 quarzgesteuerter Oszillator mit 4 auswechselbaren Quarzen,
 - 1 getrennte Mischstufe,
 - 1 Audion-Stufe,
 - 1 NF-Stufe.

Röhren: 9 Stück RV 12 P 2000.

Empfindlichkeit:

Für 15 V Ausgangs-Spannung an einem Kopfhörer von 4000 Ω Gleichstrom-Widerstand bei 3 V Rausch-Spannung sind etwa 5 μ V Eingangsspannung nötig.

Selektivität:

Bei 10 kc/s Verstimmung fällt die Ausgangsspannung im Verhältnis 1:100 (40 db).



Spiegelfrequenz-Selektion: 1:500 (54 db).

Bandbreite: $\pm 3,5$ kc/s.

Energielieferung:

Aus der 12- oder 24-V-Bordbatterie über Einanker-Umformer.

Telefon:

Leder-Hörkappe LKHW 70 mit 4000- Ω -Kopfhörer.

Antenne:

Sende-Antenne wird zum Empfangen mitbenutzt.

Konstruktion.

Leichtmetall-Gußrahmen und -Abschirmhauben. Tropfwassersichere Abdeckungen. Verlustarme Hochfrequenz-Keramik.

Hohe Festigkeit gegen Vibrationen und Stöße. Unterteilung der zur Station gehörenden Geräte in: Sende-Empfangsgerät mit Umformern — Bedienungsgeräte für Sender und Empfänger — Druckknopf-Taste zur Sende-Empfangs-Umschaltung — Hördose für Telefon und Mikrofon.

Betriebssicherheit bei Temperaturen zwischen -50° C und $+50^{\circ}$ C. Höhenfestigkeit 10 km.

